

Mini-HANDBALL SCHULCUP (Bewerb B)

Regionalmeisterschaft der Schulen Österreichs 2011/12

AUSSCHREIBUNG

BMUKK-36.371/0001-II/9a/2011

- Austragungsorte:** Steiermark / (für Burgenland/Kärnten/Steiermark)
Vorarlberg / (für Salzburg/Tirol/Vorarlberg)
Niederösterreich / (für Nieder-/Oberösterreich/Wien)
Die genauen Spielorte werden im Laufe des Schuljahres bekanntgegeben (siehe www.schulhandball.at)
- Termine:** Werden im Laufe des Schuljahres bekanntgegeben (siehe www.schulhandball.at)
- Veranstalter:** AGM Schulhandball, Landesschulräte für Steiermark, Vorarlberg und Niederösterreich)
- Teilnahmeberechtigung:** Schülerinnen und Schüler aller Schularten
Jahrgang 2000 und jünger
Die Athlet/innen müssen seit Beginn des Schuljahres 2011/12 sowie auch zum Zeitpunkt der Veranstaltung die teilnehmende Schule (eine Direktion) besuchen und die/der Betreuer/in muss dem Lehrkörper der Schule angehören.
Teilnahmeberechtigt sind die Landessieger und die Vizemeister.
- Mannschaftsgröße:** Eine Schulmannschaft (m/w) besteht aus max. 10 Schülerinnen bzw. Schülern und zwei Betreuer/innen.
- Spielmodus:** Turnierform
Es gelten die offiziellen Handballregeln und –bestimmungen. Darüber hinaus gelten die bei der Landesreferententagung im Herbst 2007 festgelegten Spielregeln:
- 1) Der Bewerb wird sowohl bei den Mädchen als auch bei den Burschen durchgeführt. Im Knabenbewerb darf eine nicht beschränkte Anzahl von Mädchen teilnehmen. Umgekehrt gilt dies nicht.
 - 2) Kleber ist grundsätzlich verboten.
 - 3) Es wird mit Ballgröße 1 gespielt.
 - 4) Die Torgröße bleibt unverändert.
 - 5) Spielfeldgröße: Querfeld oder Normturnhalle
 - 6) Als Torraumlinie kann der reguläre Wurfkreis oder ein geklebter 6m Halbkreis verwendet werden (bei Normturnhalle kann im Außenbereich die Basketball 3 Pkt.-Linie verwendet werden).
 - 7) Die Spielzeit ist flexibel. In der Regionalgruppe wird 1x 12 Min und jeder gegen jeden gespielt.
 - 8) Spieleranzahl: 4 Feldspieler und 1 Torwart
 - 9) Besondere Änderungen zu den allgemeinen Spielregeln:
 - Anwurf: erfolgt durch den Torwart aus dem Torraum
 - bewusstes Tippen oder Pellen in der eigenen Spielfeldhälfte ist verboten
 - jeder Freiwurf muss abgespielt werden (außer nach dem Schlusspfiff)
 - 10) Ab der Regionalmeisterschaft wird nur mehr die Kategorie „clubless“ Schülerinnen/Schüler ausgetragen. Ein/Eine Schüler/in erhält den „clubless-Status“, wenn er/sie nicht vor dem 1. Februar des laufenden Schuljahres bei einem Handball-Verein/Verband gemeldet ist. Teilnahmeberechtigt sind der Landes- und Vizelandesmeister, die in drei Regionalgruppen (siehe oben) weiterspielen.
- Nennung:** Die namentliche Nennung der Mannschaften und Schüler/innen muss durch die LSR bzw. den SSR für Wien an den Veranstalter **bis spätestens 31. Oktober 2011** erfolgen.
Die Teilnahme aller Mannschaftsmitglieder an der gesamten Veranstaltung wie auch am Rahmenprogramm ist verpflichtend.
- Kosten:** Die Kosten für die **An- und Rückreise (ÖBB-SCHULcard – nur gültig auf ÖBB Strecken – schulcard.oebb.at)**, Verpflegung und örtliche Transporte werden vom Veranstalter getragen.
- Kontakt:**
- | | |
|--|---|
| Bundesreferent
OStR. Mag. Peter SCHANDL
Goethegymnasium Wien
Tel.: 0664/3574450
E-Mail: peter.schandl@schule.at | BMUKK
Referat II/9a Schulwettkämpfe
ADir Martin Leirer
Tel.: 01/53120-2556
Fax: 01/53120-812556
E-Mail: martin.leirer@bmukk.gv.at |
|--|---|